

NIEDERSCHRIFT

über die **10. Sitzung** der Legislaturperiode
des Kooperationsrates
am Freitag, 30.09.2016

Saarbrücken, den 05.10.2016

Auf ordnungsgemäße Einladung durch den Regionalverbandsdirektor vom 22.08.2016 versammelte sich heute im Saal 4 des VHS-Zentrums, der Kooperationsrat des Regionalverbandes Saarbrücken zu einer Sitzung.

Die Sitzung wurde um 14:00 Uhr durch den Vorsitzenden, Peter Gillo, eröffnet.

Anwesend:

Als Vorsitzender

Herr Peter Gillo

Stadt Püttlingen

Frau Denise Klein

Herr Reinhold Schmitt

Stadt Friedrichsthal

Herr Peter Jung

Herr Hermann Guckeisen

Gemeinde Quierschied

Herr Timo Flätgen

Gemeinde Kleinblittersdorf

Frau Dr. Erika Heit

Frau Marianne Niederländer

Gemeinde Riegelsberg

Herr Bürgermeister Klaus Häusle

Herr Werner Hund

Gemeinde Heusweiler

Herr Volker Leinenbach

Stadt Sulzbach

Herr Bürgermeister Michael Adam

Mittelstadt Völklingen

Herr Bürgermeister Wolfgang Bintz

Landeshauptstadt Saarbrücken

Herr Ralf Latz

Herr Mirco Bertucci

Frau Kristine Commercon

Frau Claudia Kohde-Kilsch

Herr Timo Lehberger

Herr Andreas Neumüller

Frau Elisabeth Rammel

Herr Theo Schmitt

Vertreter der Regionalversammlungsfraktionen

Frau Anna Dorfner

Herr Josef Dörr

Herr Sigurd Gilcher

Herr Norbert Moy

Herr Dr. Stephan Schmidt

Als Vertretung der Verwaltung

Herr Thomas Unold

Fachdienst 60 - Regionalentwicklung und Planung

Herr Christian Schreiner

Fachdienst 60 - Regionalentwicklung und Planung

Herr Ralf Parino

Persönlicher Referent

Herr Lars Weber

Gremiensekretariat

Frau Michaela Köst

Fachdienst 10 – Hauptamt – Schriftführerin –

Herr Yasar Ünlü

Fachdienst 10 - Hauptamt

Gast

Frau Monika Kollmar

GMA

Frau Kirsten Marwede

GMA

Es fehlt entschuldigt:

Stadt Püttlingen

Herr Bürgermeister Martin Speicher

Stadt Friedrichsthal

Herr Bürgermeister Rolf Schultheis

Gemeinde Quierschied

Herr Bürgermeister Lutz Maurer

Gemeinde Kleinblittersdorf

Herr Bürgermeister Stephan Strichertz

Gemeinde Großrosseln

Herr Bürgermeister Jörg Dreistadt

Frau Iris Steuer

Gemeinde Heusweiler

Herr Hans-Kurt Hill

Herr Bürgermeister Thomas Redelberger

Stadt Sulzbach

Herr Heinz Herrmann

Mittelstadt Völklingen

Frau Brunhilde Folz

Herr Oberbürgermeister Klaus Lorig

Landeshauptstadt Saarbrücken

Frau Oberbürgermeisterin Charlotte Britz

Herr Sascha Grimm

Herr Herrmann Hoffmann

Herr Dr. Volker Krämer

Vertreter der Regionalversammlungsfraktionen

Herr Manfred Jost

Herr Volker Schmidt

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird die Vorlage „Änderung des Flächennutzungsplans in der Gemeinde Großrosseln, Unterrichtung Vorlage: 0328/2016“ einstimmig als neuer Tagesordnungspunkt 3 auf die Tagesordnung aufgenommen.
Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit des Kooperationsrates wurde verhandelt und beschlossen, was folgt:

T a g e s o r d n u n g

Seite

Öffentlicher Teil	5
Beratung und Beschlussfassung	5
1. Genehmigung von Niederschriften Vorlage: 0268/2016	5
2. Änderung des Flächennutzungsplans in Saarbrücken, Bezirk Dudweiler. Bereich "Sulzbachtalstraße/Saarbrücker Straße" Vorlage: 0272/2016	5
Informationsvorlagen	6
3. Änderung des Flächennutzungsplans in der Gemeinde Großrosseln, Unterrichtung Vorlage: 0328/2016	6
4. "Interkommunale Zentren- und Einzelhandelsuntersuchung" für den Regionalverband Saarbrücken - Vorstellung der gutachterlichen Untersuchung Vorlage: 0271/2016	6
5. Verschiedenes (Mitteilungen und Anfragen)	6

Öffentlicher Teil

Beratung und Beschlussfassung

1. Genehmigung von Niederschriften Vorlage: 0268/2016

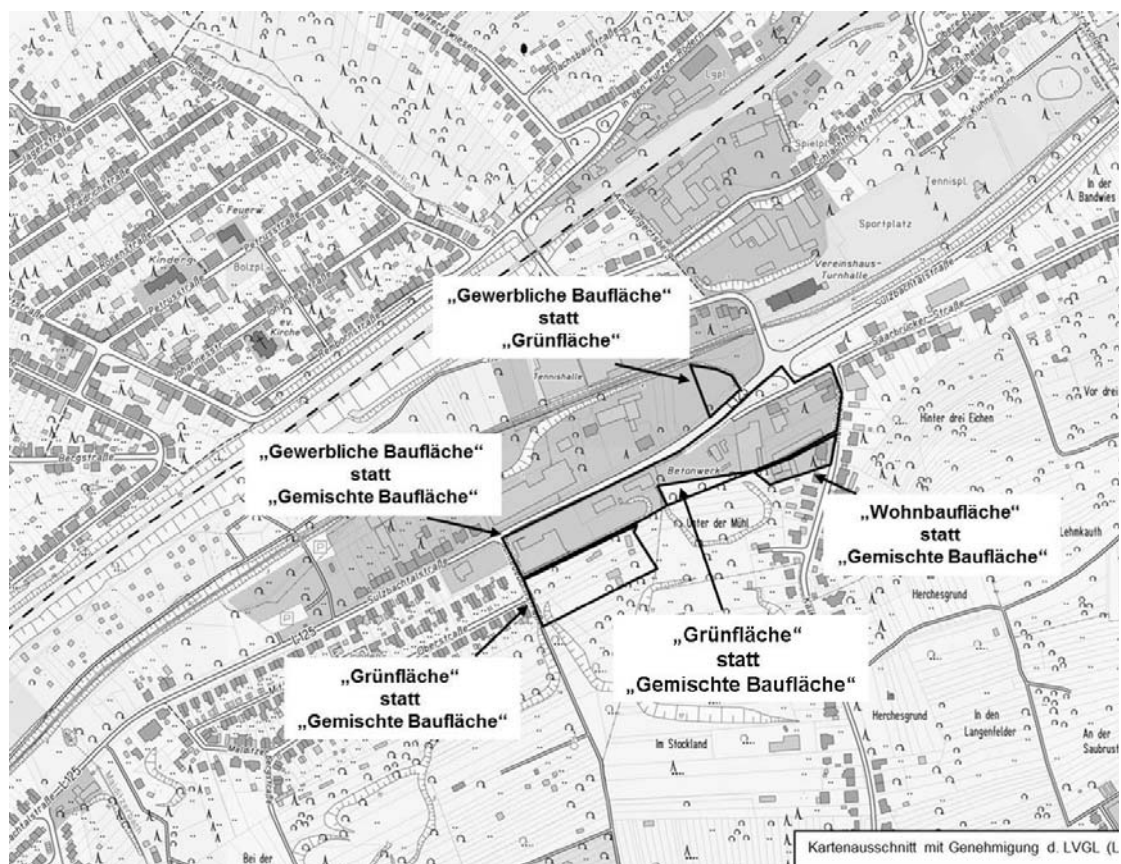
Beschluss:

Der Kooperationsrat beschließt **einstimmig**
die Niederschrift der 9. Sitzung des Kooperationsrates vom 24.06.2016 in der
vorliegenden Form.

2. Änderung des Flächennutzungsplans in Saarbrücken, Bezirk Dudweiler. Bereich "Sulzbachtalstraße/Saarbrücker Straße" Vorlage: 0272/2016

Beschluss:

Der Kooperationsrat beschließt **einstimmig**, den Flächennutzungsplan im dargestellten Bereich zu ändern in Grünfläche statt gewerbliche Baufläche sowie in Wohnbaufläche, Grünfläche und gewerbliche Baufläche statt gemischte Baufläche.



Informationsvorlagen

3. Änderung des Flächennutzungsplans in der Gemeinde Großrosseln, Unter- richtung Vorlage: 0328/2016

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

4. "Interkommunale Zentren- und Einzelhandelsuntersuchung" für den Regionalverband Saarbrücken - Vorstellung der gutachterlichen Untersuchung Vorlage: 0271/2016

Frau Marwede und Frau Kollmar stellen die Untersuchung an Hand einer PowerPoint Präsentation vor.

Die Präsentation ist der Originalniederschrift beigelegt.

Herr Bürgermeister Latz berichtet, dass man sich bei Auftragsvergabe einig gewesen sei, dass dieses Gutachten und das bereits bestehende Gutachten der Landeshauptstadt Saarbrücken sehr eng zusammengeführt werden solle. Es habe hier wohl auch schon zwei Abstimmungsrunden gegeben, allerdings sei diese Zusammenführung anscheinend nicht erfolgt, zumindest sei es aus dem Vortrag und der Präsentation nicht ersichtlich. Es sei wichtig, dass sich die GMA erneut mit den Verantwortlichen und der Landeshauptstadt zusammensetze und die Gutachten zusammenführe, damit man für den Regionalverband nur noch eine Konzeption vorliege, da dies sonst zu einer „Kirch-
turmpolitik“ führen werde.

Herr Schreiner erläutert, dass bereits die mündlich vorliegenden Anmerkungen der Verwaltung der Landeshauptstadt in das Gutachten und die aktuelle Präsentation der GMA eingeflossen sind. Es würden aber noch Informationen seitens der Landeshauptstadt fehlen, die noch ergänzt werden würden. Zudem wird es neben der umfangreichen Langfassung, die u.a. aus den kommunalen Detailbetrachtungen besteht, eine Kurzfassung geben, die die Ergebnisse regional zusammenhängend und in einer Gesamtschau betrachten wird, d.h. inkl. der Untersuchungsergebnisse Landeshauptstadt.

Herr Bürgermeister Latz erklärt, dass er es auch nicht für ziel führend halte, die Studie in den Kommunalparlamenten vorzustellen, bevor ein Gesamtgutachten erstellt worden sei.

Frau Kollmar erläutert, dass es zu Beginn der Untersuchung eine methodische Abstimmung gegeben habe, da es erfahrungsgemäß zwischen den Gutachterbüros im Detail unterschiedliche Vorgehensweisen gibt. So wurde für den Regionalverband mit den Passantenbefragungen auch ein Arbeitsschritt durchgeführt, der in Saarbrücken nicht stattgefunden hat. Zudem verweist Frau Kollmar auf den Umstand, dass es sich bei diesem Gutachten um eine Untersuchung der Einzelhandelssituation handelt, wohingegen die Landeshauptstadt bereits ein Konzept erarbeitet hat, das weiter geht als die Un-

tersuchung. Für ein regionales Konzept müssten in einem nächsten Schritt natürlich die Inhalte synchronisiert werden.

Frau Klein fragt, ob die Möglichkeit besteht, die Ergebnisse in den Einzelkommunen vorzustellen, da man dort auch stark an den lokalen Erkenntnissen interessiert sei.

Herr Schreiner erläutert, dass geplant ist die lokalen aber insb. auch regionalen Ergebnisse in den Teilräumen vorzustellen, jedoch in einem ersten Schritt nicht in den einzelnen Ausschüssen oder Räten.

Herr Bürgermeister Latz erklärt, dass die Studie, wenn diese endgültig zusammengeführt sei, im Frühjahr Kooperationsrat vorgestellt werden sollte und erst anschließend in den Städten und Gemeinden, sowie im Hauptausschuss der Landeshauptstadt Saarbrücken. Am Ende sollte ein Konzept für die interkommunale Kooperation im Regionalverband stehen.

Der Vorsitzende ergänzt, dass mit dem Untersuchungsbericht bereits für die Kommunen interessante Ergebnisse vorliegen und verweist darauf, dass dies noch nicht ein interkommunales Konzept darstellt, dass jedoch letztendlich das gemeinsame Ziel für den Kooperationsrat sein sollte.

Der Vorsitzende schlägt vor, dass man auf der Fachebene abkläre was noch fehle und schaut sich an, was noch nicht ganz kompatibel sei, wird das zusammenführen und in den Gremien präsentieren. In einem darauf folgenden Schritt sollte im Kooperationsrat beraten werden, wie ein Einzelhandelskonzept aussehen könnte.

Herr Schreiner macht den Vorschlag, dass man das Exzerpt erarbeiten werde und dies dann nach erfolgter Rückkopplung mit den Verwaltungen versucht, für die Dezembersitzung zur Verfügung zu stellen. Dieses Exzerpt werde dann auch in die Langfassung einfließen.

5. Verschiedenes (Mitteilungen und Anfragen)

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Die Sitzung wurde um 15:43 Uhr durch den Vorsitzenden geschlossen.

Der Vorsitzende:

Peter Gillo

Die Schriftführerin:

Michaela Köst